

SELBSTTEST EREKTIONSSTÖRUNGEN

IIEF-5-Score (International Index of Erectile Function)

Erste Hinweise darauf, ob eine Erektionsstörung vorliegt, kann ein Fragebogen geben: der so genannte IIEF-5-Score („International Index of Erectile Function“)*. Die hier gestellten Fragen erlauben eine Beurteilung des Ausmaßes der vorliegenden Erektionsstörung und damit eine Einteilung in verschiedene Schweregrade.

Bei der Beantwortung der Fragen sollten die letzten 6 Monate betrachtet werden.

1) Wie hoch schätzen Sie Ihre Zuversichtlichkeit ein, bei sexueller Erregung eine Erektion zu bekommen und aufrecht erhalten zu können?

sehr niedrig	niedrig	moderat	hoch	sehr hoch
1	2	3	4	5

2) Wie häufig war Ihre Erektion nach sexueller Stimulation hart genug für eine Penetration?

fast nie/ nie	selten (seltener als in der Hälfte der Fälle)	manchmal (etwa in der Hälfte der Fälle)	meistens (häufiger als in der Hälfte der Fälle)	fast immer/ immer
1	2	3	4	5

3) Wie häufig konnten Sie Ihre Erektion beim Geschlechtsverkehr aufrecht erhalten, nachdem Sie in Ihre Partnerin/Ihren Partner eingedrungen waren?

fast nie/ nie	selten (seltener als in der Hälfte der Fälle)	manchmal (etwa in der Hälfte der Fälle)	meistens (häufiger als in der Hälfte der Fälle)	fast immer/ immer
1	2	3	4	5

4) Wie schwierig ist es für Sie, Ihre Erektion bis zum Ende des Geschlechtsverkehrs aufrecht zu erhalten?

extrem schwierig	sehr schwierig	schwierig	wenig schwierig	überhaupt nicht schwierig
1	2	3	4	5

5) Wie oft würden Sie den Geschlechtsverkehr mit Ihrer Partnerin/Ihrem Partner als befriedigend einstufen?

fast nie/ nie	selten (seltener als in der Hälfte der Fälle)	manchmal (etwa in der Hälfte der Fälle)	meistens (häufiger als in der Hälfte der Fälle)	fast immer/ immer
1	2	3	4	5

Auswertung:

Zur Bewertung des Schweregrades der erektilen Dysfunktion wird die Summe der Antworten auf die 5 Fragen gebildet:

25–22	21–17	16–12	11–8	7–5
keine erektilen Dysfunktion	schwache erektilen Dysfunktion	schwache bis moderate erektilen Dysfunktion	moderate erektilen Dysfunktion	schwere erektilen Dysfunktion

Grundsätzlich kann der Fragebogen jedoch keine ärztliche Diagnose ersetzen!

*Rosen RC, Cappelleri JC, Smith MD, et al. Development and evaluation of an abridged, 5-item version of the International Index of Erectile Function (IIEF-5) as a diagnostic tool for erectile dysfunction. Int J Impot Res. 1999 Dec;11(6):319-26.